

Sicht-weisen

Thema: Stufen der Verhinderung

Auf welchen Stufen ist Wahrlich und Dienlich Beitragen möglich und einfach?

Mit Verhindern meinen wir "das Verhindern unseres Wahrlichen und Dienlichen Beitragens als ErdenMenschen im Heute und Hier".
In dem Raum von Zeit, in dem wir Hier auf dieser Erde leben.

Wir erkennen, dass es unterschiedliche Stufen des Verhinderns gibt, auf denen es fast unmöglich ist, Wahrlich und Dienlich Beitragen zu können.

Beginnen wir mit der schwierigsten und untersten Stufe:

Wir nennen diese die Stufe der Katastrophen.

Auf dieser Stufe leben wir mit oder im Umfeld von Katastrophen. Viele Menschen unterscheiden hier einerseits Naturkatastrophen und andererseits vermeintlich selbst ver-ursachte Katastrophen.

Früher war auch das einfacher. Die Guten haben den Bösen die Schuld an den selbst verursachten Katastrophen gegeben.

Interessant ist, dass in letzter Zeit dies bewusst vermischt wird. Somit gibt es selbst ernannte "Verhinderer" von Katastrophen, die irgendwelchen "Verursachern" die Schuld an diesen vielleicht "kommenden" Katastrophen geben.

Alle Katastrophen lösen bei uns Menschen ähnliche Emotionen und Verhaltensmuster aus:

z.B. Angst, Wut, Leiden, Mangel, Ohnmacht, Machtlosigkeit, Ausgeliefertheit, Kleinheit, Unbedeutsamkeit, Hilflosigkeit, Trauer, Schuld und Beschuldigung

... oder aber: helfen wollen, nicht helfen können, verursachen, Ohnmacht ... und der Reihe nach alle "direkt" betroffenen Emotionen.

Eine Stufe darüber erkennen wir die Stufe des Schicksals.

Wenn wir vom Schicksal reden, ist der Schuldige, der sofort gesucht wird, nicht klar zu definieren. Wir wissen zwar, Irgendjemand oder Irgendetwas muss schuld sein, doch es bleibt verschwommen.

Auch in diesem Verhaltensmuster gibt es einige Tendenzen.

Der Schuldige ist entweder sehr groß und mächtig, z.B. ein strafender Gott – oder sehr klein und unbedeutend, oft eine Minderheit.

Schicksal ist unfassbar - und nicht zu fassen.



Muster und Verhaltensweisen ähneln denen der Katastrophen.

Eine weitere Stufe darüber finden wir das Drama oder das Dramatische.

Auf dieser Stufe lässt sich der Schuldige leichter definieren. Entweder Ich bin schuld oder Dieser, Jener oder Jenes.

Jedem Drama ist eigen, dass dramatisiert wird. Auch mit dem Drama und dem Dramatisieren spielen wir unsere Rollen zum Zwecke des Fütterns der Energien der anderen Seite.

Eine weitere Stufe darüber finden wir unsere **Geschichten**.

Auch drin sind alle Menschen verhaftet. Es können unsere eigenen, sehr privaten Geschichten sein oder die Großen einer Gegend, Kultur oder Episode.

Einige Menschen glauben, dass wir die Geschichte und einige Ereignisse darin hochhalten und uns immer wieder daran erinnern sollten. So werden die Geschichte und deren Ereignisse zelebriert, oft auch verdreht und für eigene Interessen missbraucht.

Auch hier finden wir ähnliche Energien und vor allem wieder das Füttern.

Eine Stufe darüber sehen wir die Stufe der Auf-gaben.

Diese Stufe ermöglicht uns, dass wir in Einigem eine Auf-gabe erkennen können.

Wir erkennen den Wortteil "Gabe" darin. So ist es eine Gabe und etwas das uns gegeben ist.

Wir erinnern uns:

Uns allen sind Gaben gereicht, die uns ein Wahrliches und Dienliches Beitragen ermöglichen.

Wir Menschen haben die Tendenz, aus Gewohnheit oder anderen vermeintlich wichtigen Gründen,

- aus Aufgaben Geschichten
- aus Geschichten Dramen
- aus Dramen Katastrophen

zu machen.

Denn einige Menschen wollen sich und anderen beweisen, dass nichts geht und dass sie damit immer scheitern. Um das zu beweisen, müssen sie nur unten bleiben oder tiefer rutschen.

Wir erkennen, wie es auf den unteren Stufen fast unmöglich erscheint Wahrlich und Dienlich Beizutragen.

Das Ver-halten auf diesen Stufen hat den Zweck zu füttern und uns dort zu halten.



Zudem leben wir in einer Zeit, wo das Komplizierte, Gefährliche, Schwierige und Unmögliche herausgefordert wird, um bewundert zu werden.

Wir schulen:

- Wir können Beitragen, in dem wir die Stufen zu erkennen, auf denen Verhinderung ist.
- Wir können aufsteigen auf die Stufe der Aufgaben oder dort bleiben.

Auf dieser Stufe können wir Üben
- einfach weil es einfacher ist –
Wahrliches und Dienliches Beitragen ins Leben reichen.

Das Leben ist Einfach, Klar und Rein. So auch unser Beitragen darin!